

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Valerianus“ vom 3. März 2020 19:12

Das Problem ist doch, dass 2 Wochen völlig unzureichend wären. Du müsstest den R0 weltweit unter 1 bekommen, d.h. jeder Kranke steckt weniger als eine gesunde Person an. Was nützen da bei zwei Wochen Inkubationszeit Schulschließungen?

1.) Wie verhinderst du Infektionen, die nicht mit dem Schulbereich zu tun haben (Gesundheitswesen, Arbeitsplatz allgemein)? 2 Wochen Generalquarantäne könnten das Virus in Deutschland auslöschen, nur sterben dann halt jede Menge Leute einfach an den Folgen (wer fährt den Krankenwagen, wer hat im Krankenhaus Dienst, wer arbeitet im Supermarkt).

2.) Wie verhinderst du, dass die Infektion aus dem Ausland wieder eingeschleppt wird?

3.) Wenn nach den 2 Wochen noch aktive Infektionen da sind, verlängerst du dann die Quarantäne einfach weiter? Bei Rückkehr des Virus der ganze Spaß von vorn?

China hat den R0 unter 1 gedrückt, aber die werden das noch ein paar Wochen/Monate durchziehen müssen, um das Virus loszuwerden. Willst du in Deutschland komplette Städte unter Quarantäne stellen, wie in Wuhan?

P.S.: Ich habe heute auch schon mit mehreren Schülerinnenn darüber gewitzelt, ob sich nicht einer opfert und reihenweise Leute besucht, die mit einer Infizierten Kontakt gehabt hat, damit die ganze Schule zwei Wochen zu hat. Ich hab persönlich gar nichts gegen zwei Wochen Schulen dicht, ich hätte nicht einmal was gegen zwei Wochen häusliche Quarantäne (nur müsste ich dann noch einkaufen (lassen)), die Chance dass das ausreicht halte ich nur für recht gering. Eindämmen und darauf hoffen, dass die Chinesen bei der Impfstoffentwicklung recht zeitnah Phase-III Studien durchführen (man könnte es Menschenversuche nennen, aber es wird ziemlich sicher passieren) und uns der Sommer über die Runden hilft beim Containment.